HOHENEMS

Aktenzahl: **h520.0-10/2023** Hohenems, am 04.06.2025

Betrifft: **Zukunftsgrün - Ergebnisbericht**
Bezug: **03 01 02 · Patenschaft / Maßnahmen ident mit 03 01 03 Artenförderung**
Anlagen: **-**

03 01 02 · Patenschaft
Kriterium: Patenschaft für eine typische Wildtier- oder Pflanzenart
Indikator: Wahl einer Wildtier- oder Pflanzenart, für die die Gemeinde eine Patenschaft übernimmt

Schmetterlinge

Programm zur Artenförderung im Jahr 2024 – „Hi, Hi Butterfly Hohenemser Schmetterlingstage“.
Homepage: Schützt unserer Vielfalt – Stadt Hohenems

Rückblick: „Hi, Hi Butterfly!“ – Gemeinsam für Artenvielfalt in Hohenems

Mit großem Erfolg gingen im Juli und August 2024 die Hohenemser „Hi, Hi Butterfly!“-Wochen über die Bühne – ein buntes Sommerprogramm, das ganz im Zeichen der Artenvielfalt und des Schutzes gefährdeter Arten/Schmetterlinge stand.

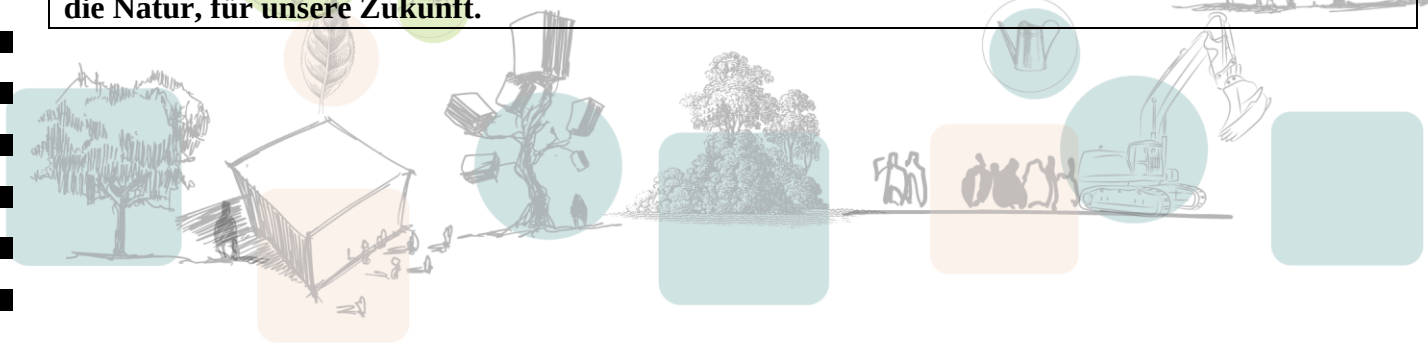
Zahlreiche Besucherinnen und Besucher aller Altersgruppen nutzten die vielfältigen Angebote, um mehr über die Bedeutung von Biodiversität zu erfahren. Die thematische Marktstraße verwandelte das Stadtzentrum in einen Erlebnisraum. Besonders gut angenommen wurden die interaktiven Mitmachstationen für Kinder, die Natur erlebbar und begreifbar machten.

Ein echtes Highlight war das stimmungsvolle Open-Air-Kino, in Kooperation mit dem Cineplexx Hohenems, unter freiem Himmel. Begleitend dazu fanden Workshops, Führungen und Vorträge statt, die zum Dialog und Nachdenken über den Zustand unserer Umwelt anregten.

Die Resonanz war durchweg positiv – viele Besucherinnen und Besucher zeigten sich bewegt von der Botschaft der Kampagne und bestärkt in ihrem Wunsch, aktiv zum Erhalt der Artenvielfalt beizutragen.

Unser Fazit: Die „Hi, Hi Butterfly!“-Wochen haben nicht nur informiert, sondern bewegt, verbunden und motiviert.

Gemeinsam haben wir ein starkes Zeichen gesetzt – für Schmetterlinge, für gefährdete Arten, für die Natur, für unsere Zukunft.



Zukunfts grün
Spiel ohne Grenzen!

Auzug aus der Homepage:
[Schützt unserer Vielfalt – Stadt Hohenems]

Rote Liste Vorarlberg
Hi, Hi Butterfly Schmetterlingstage in der Hohenemser Innenstadt
Juli/August 2024
(Sommerinstallation Marktstraße)

1_Projektbeschreibung

Die von uns Menschen geschaffene Biodiversitätskrise bezeichnet den Rückgang der biologischen Vielfalt auf der Erde, der hauptsächlich durch menschliche Aktivitäten verursacht wird. Die Krise ist das Ergebnis einer Vielzahl von Faktoren, die direkt oder indirekt auf das Handeln der Menschheit zurückzuführen sind. Das Artensterben bei Schmetterlingen ist ein ernstes Problem und Teil dieser Biodiversitätskrise. Schmetterlinge sind besonders anfällig für Umweltveränderungen, da sie eng mit ihren spezifischen Lebensräumen und Nahrungsquellen verbunden sind. Hohenems legt diesen Sommer besonderes Augenmerk auf die „Rote Listen" im Allgemeinen, jedoch speziell auf die „Rote Liste Vorarlberg der Schmetterlinge".

Sommerinstallation Fahnen Marktstraße:
Schöne Sprüche können Menschen inspirieren, motivieren und ermutigen, indem sie positive Botschaften, Lebensweisheiten oder moralische Unterstützung vermitteln. Sie können Menschen zum Nachdenken anregen, und sie anregen, ihr Handeln zu reflektieren. Deshalb dreht sich in den „Hi, Hi Butterfly" Wochen im Juli und August in Hohenems alles um das Thema Schmetterlinge. Den ganzen Sommer über finden verschiedenste Veranstaltungen rund um dieses wichtige Thema statt.

1.1. Rote Listen gefährdeter Arten

Rote Listen sind Verzeichnisse ausgestorbener, verschollener und gefährdeter Tier- und Pflanzenarten. Sie spiegeln den Einfluss des Menschen auf den Zustand der biologischen Vielfalt wider. Sie sind die Alarmsysteme im Naturschutz. Rote Listen sind eine äußerst wertvolle Grundlage für die Messung der Fortschritte bei der Erreichung der Biodiversitätsziele (Biodiversität=Vielfalt des Lebens, umfasst drei große Bereiche die eng miteinander verbunden sind: Die Vielfalt an Ökosystemen, die Artenvielfalt und die genetische Vielfalt). Rote Listen dokumentieren nicht nur die Gefährdung von Arten, sondern dienen auch dazu, den Zustand der Ökosysteme zu beurteilen und die Wirksamkeit von Naturschutzmaßnahmen zu überwachen.

2_Fokus Schmetterlinge

2.1. Artenbestand Überblick

In Vorarlberg sind derzeit ca. 2.500 Schmetterlingsarten dokumentiert. Diese umfassen eine breite Palette von Tagfaltern, Nachfaltern und Mikromotten. Die genaue Anzahl der Arten kann nach Region, Höhenlage und spezifischen Lebensraumbedingungen variieren. Viele Arten sind vom Aussterben bedroht, stark gefährdet oder gar verschollen. Immer wieder verschwinden dokumentierte Arten, andere vermeintlich

ausgestorbene Arten, können wiederentdeckt werden. Weitere Informationen über die Artenvielfalt von Schmetterlingen in Vorarlberg sind auf der Webseite der Inatura www.inatura.at zu finden.

2.2. Gefährdungsfaktoren

Zu den wesentlichen Gefährdungsfaktoren gehören Verbauung, Verkehrserschließung, landwirtschaftliche Intensivierung, forstwirtschaftliche Nutzung, Luftschadstoffe, gewässerbauliche Maßnahmen, Neophyten, Klimawandel und Lichtverschmutzung. Diese Gefährdungsfaktoren können sich oft gegenseitig verstärken und haben in Kombination einen erheblichen Einfluss auf die Population von Schmetterlingen. Der Schutz und die Erhaltung ihrer Lebensräume, sowie die Umsetzung nachhaltiger Landnutzungspraktiken sind entscheidend, um den Rückgang der Schmetterlingsvielfalt zu stoppen.

2.3. Schutzmaßnahmen im Siedlungsraum

Der Schutz von Schmetterlingen im Siedlungsraum kann durch verschiedene Maßnahmen erreicht werden. Hier sind einige Schutzmaßnahmen, die im Siedlungsraum umgesetzt werden können, um ihre Lebensräume zu erhalten und zu verbessern:

- Blühflächen und Schmetterlingsgärten schaffen
- Pestizide und Insektizide vermeiden
- Grünflächen erhalten
- Habitatstrukturen schaffen
- nächtliche Lichtquellen vermeiden (Teilnachtschaltung)
- Bildung und Sensibilisierung

3_Sommerprogramm „Hi,Hi Butterfly“

11.07.2024	Beginn: 19:00 Uhr	Open Air Kino am Kirchplatz by Cineplexx „Butterfly Tail“
24.07.2024	Beginn: 18:00 Uhr	Vortrag Simone König: Schmetterlingsgarten anlegen, VS Schwefel
21.08.2024	Beginn: 21:30 Uhr	Nachtfalterexkursion Georg Friebe, Kirchplatz
29.08.2024	Beginn: 19:00 Uhr	Pub Quiz mit Philip Geiger, Eisdiele Dolce Vita
JUL/AUG		Emser Flatter Bingo
JUL/AUG		Emser Schmetterlings Rallye

Aktiv Sommer

(Anmeldungen über Volkshochschule)

(Datum folgt Nicole Aliane)	Schmetterlings Werkstatt (Schmetterlinge basteln)
(Datum folgt Nicole Aliane)	Naturerlebnistage – Alpenwiesen – Iris Lerch
(Datum folgt Nicole Aliane)	Kräuterwerkstatt – Schwerpunkt Schmetterlinge

Spiel ohne Grenzen!
Zukunfts grun





HOHENEMS

Mit dem Projekt „Hi, Hi Butterfly“ setzt die Stadt Hohenems ein Zeichen für den Erhalt unserer Natur und Artenvielfalt.

Was fällt beim Betrachten der Marktstraße mit ihren Fahnen auf?

Sie ist bunt, abwechslungsreich und farbenfroh – jedes Bild steht für sich und trotzdem hängt alles zusammen. So vieles ist verschieden, so anders, aber trotzdem vertraut. Diese Bilder wirken zum Teil unecht, nicht real. Die Installation wurde durch eine KI erstellt.

Jede Tierart trägt ihren Teil zum großartigen Kunstwerk unserer Natur bei und macht diese einzigartig, bunt und lebendig. Wenn jedoch eine Art verschwindet, beginnen die Farben zu verblassen, die echten Bildnisse verschwinden. Der Rückgang der Biodiversität ist genau das: ein allmähliches Verblassen des einst lebendigen und vielfältigen Bildes unserer Welt. Die Sommerinstallation thematisiert den Rückgang der Artenvielfalt und verdeutlicht die Wichtigkeit ihres Schutzes. Denn der Verlust der Artenvielfalt betrifft nicht nur die Natur selbst, sondern auch uns Menschen. Die Pflanzen und Tiere, die wir verlieren, sind Teil eines komplexen Netzwerks. Jede Art, die verschwindet, ist ein Warnsignal, dass dieses Netzwerk brüchig wird.

Die Sommerinstallation soll uns inspirieren, indem sie positive Botschaften und Lebensweisheiten vermittelt. Sie kann uns zum Nachdenken bewegen und uns anregen, das eigene Handeln zu reflektieren. Nimm dir Zeit und lass die Schönheit auf dich wirken. So wird der Spaziergang durch die Marktstraße zu einem wunder-baren Erlebnis.

Spiel ohne Grenzen!

Zukunfts grun



Spiel ohne Grenzen!

Zukunfts grun



Spiel ohne Grenzen!
Zukunfts grun



Spiel ohne Grenzen!
Zukunfts grun



Schmetterling Rallye - Tafeôm.indd 2

HOHENEMS

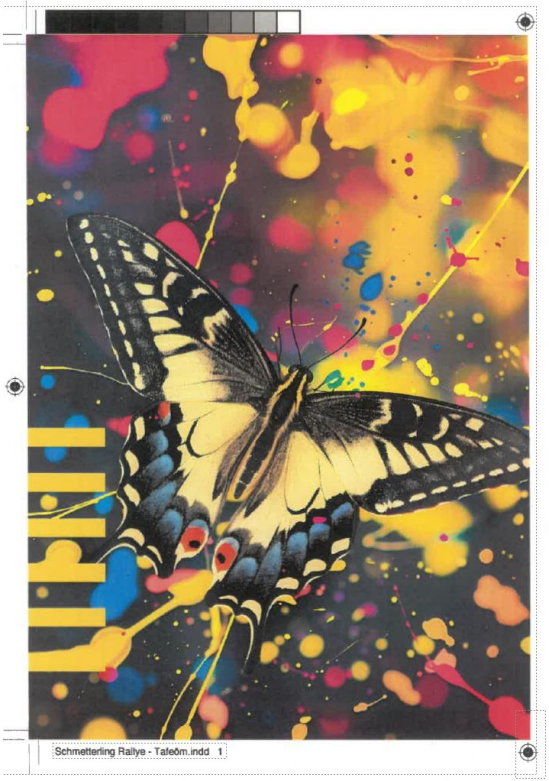
Schmetterlings Rallye

Die Frage und weitere Informationen zur Schmetterlings Rallye findest du direkt über den QR-Code.

Frage 3

Etwas hat nicht funktioniert? Wir helfen dir gerne weiter. Komm zu den Öffnungszeiten ins Rathaus der Stadt Hohenems. Beim Empfang haben wir immer einen Tipp für dich.

06.06.24 12:54



Schmetterling Rallye - Tafeôm.indd 1

HOHENEMS

Schmetterlings Rallye

Die Frage und weitere Informationen zur Schmetterlings Rallye findest du direkt über den QR-Code.

Frage 2

Etwas hat nicht funktioniert? Wir helfen dir gerne weiter. Komm zu den Öffnungszeiten ins Rathaus der Stadt Hohenems. Beim Empfang haben wir immer einen Tipp für dich.

06.06.24 12:54

Spiel ohne Grenzen!

Zukunfts grun



Flatter Bingo

Fotowettbewerb für klein und groß. Bewaffne dich mit Kameras oder Smartphones und begebe dich auf die Suche nach diesen flatterhaften Geschöpfen und haltet deine Entdeckungen mit Fotos fest.

Montag, 1. Juli 2024 –
Samstag, 31. August 2024

Hohenems

Jetzt loslegen!



Schmetterlings Rallye

Die Rallye ist für Naturliebhaber jeden Alters geeignet und bietet eine großartige Gelegenheit, die Schönheit und Bedeutung der Schmetterlinge in unserer Umwelt zu schätzen und zu schützen. Um teilzunehmen, benötigst du eine Spielkarte, die du während der Öffnungszeiten im Rathaus am Empfang abholen kannst. Insgesamt gibt es 10 Fragen zu beantworten. Die erste Frage findest du, indem du den QR-Code auf deiner Spielkarte scannst. Bei richtiger Antwort erhältst du online einen Hinweis, wo du den nächsten QR-Code mit der nächsten Frage findest. Beachte, dass die QR-Codes mit den Fragen über ganz Hohenems verteilt sind. Wenn du alle 10 Fragen richtig beantwortet hast, kannst du deinen Preis im Rathaus abholen.

Montag, 1. Juli 2024 –
Samstag, 31. August 2024



Butterfly Tale

Die Stadt Hohenems lädt gemeinsam mit Cineplexx zu einem unvergesslichen Film über ein Abenteuer, in dem die Monarchfalter-Freunde lernen: Die Dinge, die uns verbinden, sind wichtiger als die Unterschiede, die uns zu trennen scheinen. Entfällt bei Regen! Es ist keine Anmeldung erforderlich.

Donnerstag, 11. Juli 2024, 19:00 Uhr

Kirchplatz

- **Alter:** ab 0 Jahren
- **Kosten:** Eintritt frei



Termin 2: Vom Moorabenteuer über den geheimnisvollen Wald zum Alten Rhein, wo wir dem Biber auf der Spur sind! Wir erforschen die Natur rund um Hohenems. Drei Tage mit viel Wissen, spannenden Spielen und jeder Menge Spaß draußen in der Natur.

Montag, 22. Juli 2024, 8:30 Uhr – Mittwoch, 24. Juli 2024, 12:30 Uhr

Hohenems

Mehr Information und Anmeldung



Einen Schmetterlingsgarten anzulegen, erfordert Planung und Begeisterung, bietet aber eine lohnende Möglichkeit, die Natur zu unterstützen und den Garten mit farbenfrohen Besuchern zu bereichern. Den Garten zu einer Oase der Artenvielfalt erblühen zu lassen, hat oft mehr mit „sein lassen“ als mit „machen“ zu tun. Durch die Auswahl der richtigen Pflanzen und die Schaffung eines geeigneten Lebensraums können Sie einen wunderschönen und nützlichen Garten gestalten. Vortrag von Simone König.

Mittwoch, 24. Juli 2024, 18:00 Uhr

Volksschule Schwefel



Naturwerkstatt - Mit Steckbriefen machen wir uns auf die Suche nach Wild- und Heilkräutern, die auch Schmetterlinge besuchen! Wir lernen die Pflanzen durch Riechen, Fühlen und Verarbeiten näher kennen. Wir stellen ein Wiesenparfum und Kräuterbutter her.

Donnerstag, 25. Juli 2024, 9:00 Uhr – 12:00 Uhr

Kindergarten Neunteln

Mehr Information und Anmeldung



Spiel ohne Grenzen!
Zukunfts grun



Nachtfalterexkursion

Manche Lebensräume, wie der Siedlungsraum, erscheinen für Forscher unattraktiv. Hohenems bietet jedoch sonnenbeschienene Felsen, wo spezialisierte Arten leben. Manchmal kommen diese Tiere in die Stadt. Unter Georg Friebes Leitung suchen wir nachts nach ihnen und locken Nachtfalter mit einem „Leuchtturm“ an.

Mittwoch, 28. August 2024, 21:30 Uhr

Kirchplatz

- Ersatztermin: Mittwoch, 4 September 2024, 21:00 Uhr
- Termin entfällt bei Regen
- **Kosten:** Eintritt frei
- **Alter:** Die Exkursion ist für jeden geeignet, der um diese Zeit noch wach sein will



Pub Quiz

Wir fragen - ihr antwortet! Willkommen zum Hohenems Artenvielfalt-Pubquiz, wo sich alles um die Vielfalt des Wissens dreht. Hier könnt ihr zeigen, wie gut ihr euch auskennt, während ihr einen unterhaltsamen Abend in guter Gesellschaft genießt! In 3 abwechslungsreichen Runden mit je 10 Fragen geht es um Naturwissenschaften, Kultur und Wissen aus aller Welt. Und das beste: mit Eis!

Donnerstag, 29. August 2024, 19:00 Uhr

Eisdiele Dolce Vita

- **Kosten:** Eintritt frei
- **Moderation:** Philip Geiger führt euch mit Charme durch den Abend.
- **Fair Play:** Ratet mit so gut ihr könnt – natürlich ohne Lexika, Google & Co.!
- **Teams:** Bildet ein Team aus 4 Personen und wählt einen kreativen Teamnamen.
- **Preise:** Auf die 3 besten Teams warten tolle Preise – Spaß und Wissen inklusive!



EDITORIAL

Liebe Flatterfreunde,
im natürlichen Kreislauf der Ökosysteme spielt die Artenvielfalt eine entscheidende Rolle. Jede Art erfüllt eine spezifische Funktion innerhalb ihres Ökosystems und trägt so zum Gleichgewicht und zur Stabilität bei. Wenn jedoch die Vielfalt abnimmt, kann dies den natürlichen Kreislauf stören und schwerwiegende Folgen haben, auch für die menschliche Gesellschaft. Diese große Vielfalt zu erhalten, gewinnt daher zunehmend an Bedeutung, speziell wenn wir über gefährdete Arten sprechen.
In den Hohenemser „Hi, hi, Butterfly!"-Wochen im Juli und August dreht sich alles um das Thema Artenvielfalt. Unsere Hauptdarsteller sind die Schmetterlinge, denn auch ihr Rückgang stellt leider keine Ausnahme dar. In einer Zeit, in der der Verlust von Lebensräumen und die Bedrohung zahlreicher Tier- und Pflanzenarten immer präsenter werden, ist es wichtiger denn je, darauf aufmerksam zu machen – ansonsten könnte es bald „Bye, bye, Butterfly!" heißen. Das Sommerprogramm bietet eine vielfältige Palette an Aktivitäten für Kinder, Jugendliche und Erwachsene. Angefangen mit einem Open-Air-Kino, einer themenspezifisch gestalteten Marktstraße und vielen weiteren Veranstaltungen wollen wir inspirieren, motivieren, ermutigen und zum Nachdenken anregen.
Details zum Programm bzw. den einzelnen Veranstaltungen werden Mitte Juni unter https://hihibutterfly.hohenems.at bzw. www.hohenems.at/kalender bekanntgegeben.
Sei dabei, denn du kannst einen Unterschied machen!

Herzliche Grüße,
Saskia Amann und Izabel Nizic
Stadtplanung und Umwelt

Beschreibung des Projetes
Sommerinstalation in der Marktstraße

HOHENEMS

Sommerinstallation

Marktstraße 2024

Aktenzahl: h520.0-1/2024 Hohenems, am 07.06.2024

Was fällt beim Betrachten der Marktstraße mit ihren bunten Fahnen auf?

Sie ist bunt, abwechslungsreich, farbenfroh, einzigartig – jedes Bild steht für sich und trotzdem hängt alles zusammen. So vieles ist verschieden, so anders, aber trotzdem so bekannt und vertraut.
Diese Bilder wirken zum Teil futuristisch, unecht, nicht real. Die Installation ist durch KI gemacht.

Jede Tierart trägt ihren Teil zu diesem großartigen Kunstwerk bei und macht es einzigartig, bunt und lebendig. Wenn jedoch eine Art verschwindet, beginnen die Farben zu verblassen, die echten Bildnisse verschwinden. Der Rückgang der Biodiversität ist genau das: ein allmähliches Verblassen eines einst lebendigen und vielfältigen Bildes unserer Welt. Die Sommerinstallation symbolisiert den Rückgang der Artenvielfalt und verdeutlicht die Wichtigkeit des Artenschutzes.

Denn der Verlust der Artenvielfalt betrifft nicht nur die Natur selbst, sondern auch uns Menschen direkt. Die Pflanzen und Tiere, die wir verlieren, sind Teil eines komplexen Netzwerks. Jede Art, die verschwindet, ist ein Warnsignal, dass dieses Netzwerk brüchig wird.

Die Sommerinstallation soll uns inspirieren, motivieren und ermutigen, indem sie positive Botschaften und Lebensweisheiten vermittelt. Sie kann uns zum Nachdenken bewegen und uns anregen, das eigene Handeln zu reflektieren.

Nimm dir Zeit und lass die Schönheit auf dich wirken. So wird der Spaziergang durch die Marktstraße zu einem wunderbaren Erlebnis.

Veranstaltungen
Die Marktstraße ist Teil des Sommerprogramms „Hi, Hi Butterfly". Die Hohenemser „Hi, Hi Butterfly!"-Wochen im Juli und August widmen sich dem Thema Artenvielfalt und dem Schutz gefährdeter Arten und bietet eine bunte Palette an unterschiedlichsten Aktivitäten für jede Altersgruppe.

Alle Infos findest du fortlaufend aktualisiert auf
hihibutterfly.hohenems.at

Spiel ohne Grenzen!
Zukunfts grun

Sommerinstallation Stadt Hohenems, Marktstraße





Quelle: Stadt Hohenems

Der Garten im Herbst
Auszug Homepage Stadt Hohenems/Gemeindeblatt:

Das Hi Hi Butterfly Sommerprogramm ist zwar mittlerweile zu Ende, allerdings ist die Natur auch im Winter Thema. Anbei eine kleine Anleitung, wie ihr auch im Winter viel Gutes für Schmetterling und Co. tun könnt, damit wir nächstes Jahr bunt und artenreich in das neue Jahr starten können. Die Natur wird es euch danken.

Der Garten im Herbst: Warum Sie mit dem Rückschnitt bis zum Frühjahr warten sollten

Der Herbst bringt nicht nur kürzere Tage und kühlere Temperaturen, sondern auch eine Zeit der Ruhe im Garten. Viele Pflanzen bereiten sich auf die kalte Jahreszeit vor, indem sie ihr Wachstum einstellen und ihre Blätter abwerfen. Traditionell nutzen viele Gärtner diese Zeit, um den Garten aufzuräumen und zurückzuschneiden. Doch für die Natur und insbesondere für Insekten und Schmetterlinge ist es besser, die Schere noch eine Weile liegen zu lassen und den Garten erst im Frühjahr wieder zu bearbeiten.

Lebensraum für Insekten und Schmetterlinge erhalten

Ein entscheidender Grund, warum man den Garten im Herbst nicht radikal zurückschneiden sollte, ist der Schutz von Insekten. Viele Nützlinge, die uns im Sommer Freude bereiten und den Garten ökologisch im Gleichgewicht halten, benötigen Rückzugsorte, um sicher überwintern zu können.

Schmetterlinge und ihre Überwinterungsstrategien

Schmetterlinge wie das Tagpfauenauge, der Zitronenfalter oder der Kleine Fuchs überwintern entweder als ausgewachsene Tiere, Puppen oder Eier. Diese Schmetterlinge suchen sich geschützte Plätze in Holzhaufen, unter Laub oder in hohlen Pflanzenstängeln. Wird im Herbst alles kurz und klein geschnitten, verlieren sie diese wichtigen Überwinterungsmöglichkeiten. Indem man Stauden und Gräser stehen lässt, bietet man diesen schönen Insekten ein sicheres Quartier.

Insekten als wichtige Helfer

Auch viele andere Insektenarten, wie Marienkäfer, Wildbienen und Hummeln, benötigen im Herbst ungestörte Plätze zum Überwintern. Marienkäfer, die sich im Sommer von Blattläusen ernähren und so zur natürlichen Schädlingsbekämpfung beitragen, verstecken sich gerne in Laubhaufen oder in Ritzen von Baumrinden.

Vögel profitieren von Samenständen

Auch viele Vögel profitieren davon, wenn man im Herbst nicht alles abschneidet. Pflanzen wie Sonnenblumen, Disteln oder Astern bilden Samenstände, die im Winter eine wertvolle Nahrungsquelle für Vögel darstellen.

Indem man den Garten also im Herbst bewusst „natürlich“ lässt, unterstützt man nicht nur Insekten und Schmetterlinge, sondern auch Vögel, die sich von Samen ernähren. Der

Garten wird so zu einem wichtigen Rückzugsort für viele Tiere, die in unserer modernen, oft stark aufgeräumten Landschaft immer weniger geeignete Lebensräume finden.

Was kann man tun?

Natürlich gibt es im Herbst einige Gartenarbeiten, die sinnvoll sind, wie das Entfernen von kranken oder abgestorbenen Pflanzenteilen. Auch das Zusammenrechen von Laub auf Rasenflächen ist oft notwendig, damit der Rasen nicht erstickt. Doch das Laub kann in Ecken des Gartens gehäuft werden, wo es Insekten und anderen Kleintieren als Unterschlupf dient oder auch der Igel ein Winterquartier finden kann.

Im Frühling, wenn die Tage wieder länger und wärmer werden, ist der richtige Zeitpunkt gekommen, um den Garten zu schneiden und aufzuräumen. Dann haben die Tiere ihre Überwinterungsplätze verlassen, und es besteht keine Gefahr mehr, sie zu stören. Der Garten wird sich zudem schneller erholen und in neuer Pracht erblühen.

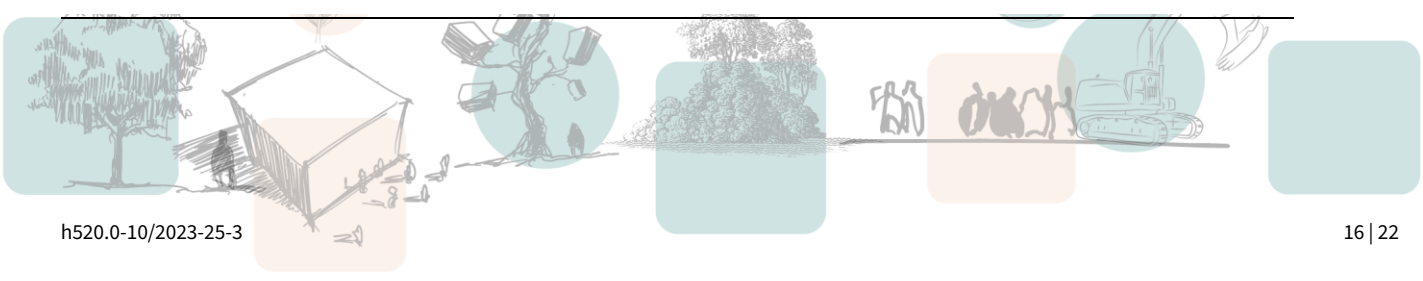
Fazit: Ein Garten für die Natur

Den Garten im Herbst weitgehend unberührt zu lassen, ist eine einfache und gleichzeitig äußerst wirksame Methode, um Insekten, Schmetterlingen und Vögeln zu helfen. Es fördert die Artenvielfalt und sorgt dafür, dass der Garten im nächsten Jahr gesund und lebendig bleibt. Das Stehenlassen von Stauden, Gräsern und Pflanzenresten ist ein kleiner Beitrag, der einen großen positiven Einfluss auf das Ökosystem haben kann.

So wird der Garten nicht nur für uns, sondern auch für die Tierwelt ein wahres Paradies – und das beginnt bereits im Herbst.

Bye bye und ein großes Dankeschön von eurem Butterflyteam

... Spiel ohne Grenzen!
Zukunfts grün



Hi Hi Butterfly

Schmetterlingswochen in Hohenems

hihibutterfly.hohenems.at

Die diesjährigen Schmetterlingswochen in der Stadt standen ganz im Zeichen des Artenschutzes und dem Erhalt der Biodiversität. Die positive Resonanz der Teilnehmer zeigte, dass das Interesse an Natur- und Umweltthemen in Hohenems großgeschrieben wird.





Schützt unsere Vielfalt

Damit ihr mich nicht vermisst!
Euer Schmetterling

Im natürlichen Kreislauf der Ökosysteme spielt die Artenvielfalt eine entscheidende Rolle. Jede Art trägt zum Gleichgewicht und zur Stabilität bei. Der Rückgang der Artenvielfalt kann jedoch schwerwiegende Folgen für die Ökosysteme und die menschliche Gesellschaft haben. Besonders bedroht sind die Schmetterlinge, die stark auf ihre spezifischen Lebensräume und Nahrungsquellen angewiesen sind.

Die Hohenemser „Hi, Hi Butterfly!"-Wochen im Juli und August widmen sich dem Thema Artenvielfalt und dem Schutz gefährdeter Arten. Unser Sommerprogramm bietet eine bunte Palette an Aktivitäten für alle Altersgruppen, darunter ein Open-Air-Kino, eine thematische Marktstraße und viele weitere Veranstaltungen. Ziel ist es, das Bewusstsein für den Schutz der Artenvielfalt zu schärfen und zum Nachdenken anzuregen.

Gemeinsam können wir dafür sorgen, dass es nicht bald „Bye, Bye Butterfly!" heißt.

Besuchen Sie uns diesen Sommer und unterstützen Sie den Erhalt der bedrohten Arten in Vorarlberg.

Höhepunkte der Schmetterlingswochen:

- Sommerinstallation Marktstraße: bunte farbenfrohe Fahnen schmückten die Marktstraße



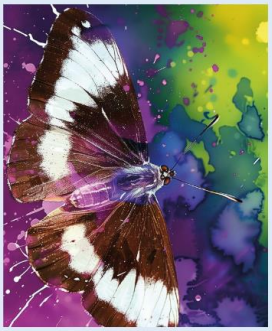










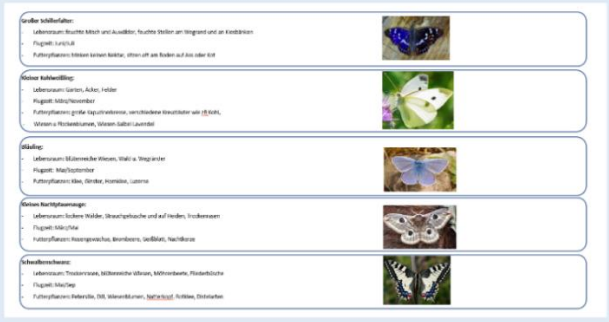


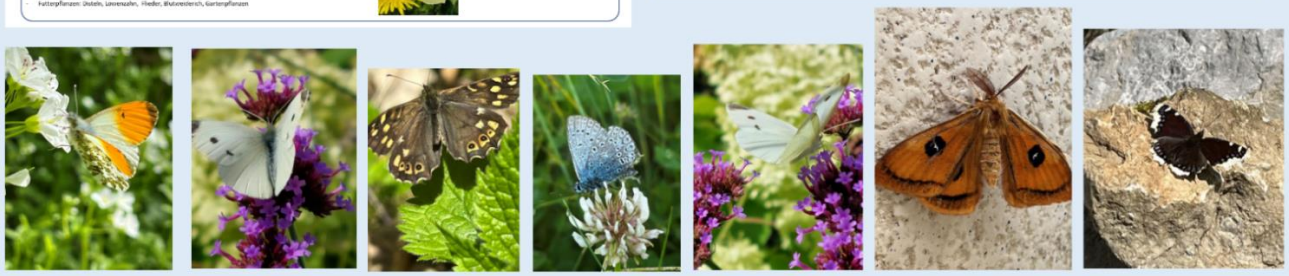
Spiel ohne Grenzen!
Zukunfts grün

• Flatter Bingo - Fotowettbewerb

Gewinnspiel: Finde 5 aus 10 Schmetterlingen und nimm an der Verlosung teil.







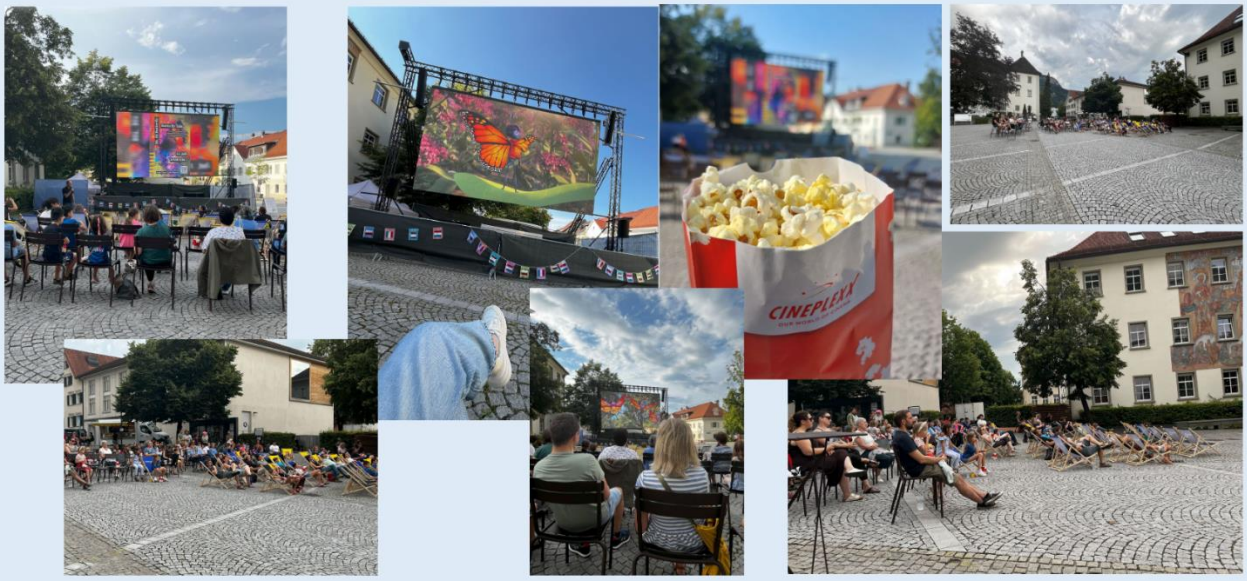
• Schmetterlings Rallye – Schnitzeljagd

Die Rallye ist für Naturliebhaber jeden Alters geeignet und bietet eine großartige Gelegenheit, die Schönheit und Bedeutung der Schmetterlinge in unserer Umwelt zu schätzen und zu schützen. Um teilzunehmen, benötigst du eine Spielkarte, die du während der Öffnungszeiten im Rathaus am Empfang abholen kannst. Insgesamt gibt es 10 Fragen zu beantworten. Die erste Frage findest du, indem du den QR-Code auf deiner Spielkarte scannst. Bei richtiger Antwort erhältst du online einen Hinweis, wo du den nächsten QR-Code mit der nächsten Frage findest. Beachte, dass die QR-Codes mit den Fragen über ganz Hohenems verteilt sind. Wenn du alle 10 Fragen richtig beantwortet hast, kannst du deinen Preis im Rathaus abholen.



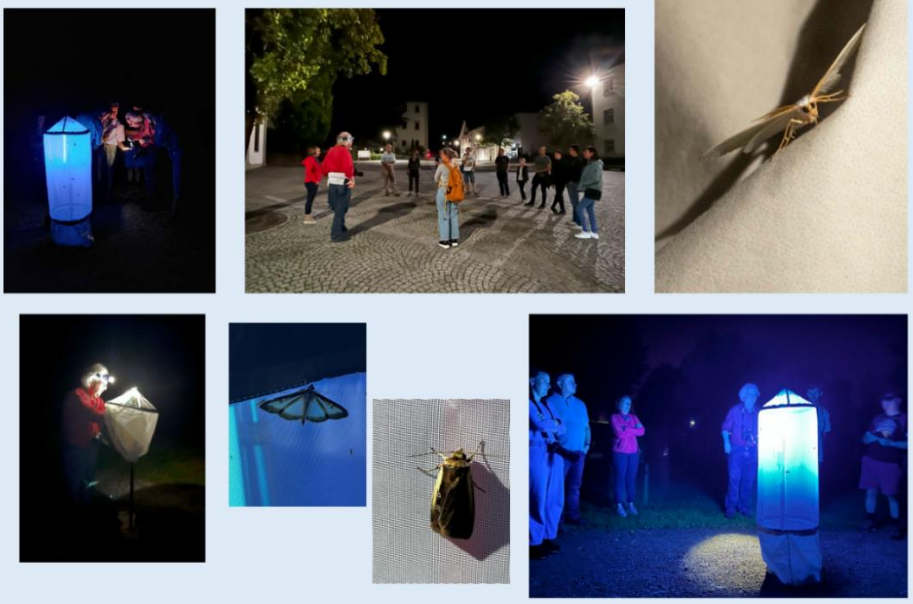
Spiel ohne Grenzen!
Zukunfts grun

- Open Air Kino - Butterfly Tale mit Cineplexx Hohenems am Kirchplatz



- Nachtfalterexkursion mit Georg Friebe

Manche Lebensräume, wie der Siedlungsraum, erscheinen für Forscher unattraktiv. Hohenems bietet jedoch sonnenbeschienene Felsen, wo spezialisierte Arten leben. Manchmal kommen diese Tiere in die Stadt. Unter Georg Friebes Leitung suchen wir nachts nach ihnen und locken Nachtfalter mit einem „Leuchtturm“ an.



- Pub Quiz mit Phillip Geiger im Dolce Vita

Wir fragen - ihr antwortet! Willkommen zum Hohenems Artenvielfalt-Pubquiz, wo sich alles um die Vielfalt des Wissens dreht. Hier könnt ihr zeigen, wie gut ihr euch auskennt, während ihr einen unterhaltsamen Abend in guter Gesellschaft genießt! In 3 abwechslungsreichen Runden mit je 10 Fragen geht es um Naturwissenschaften, Kultur und Wissen aus aller Welt. Und das beste: mit Eis!









- Vortrag „Schmetterlingsgarten anlegen“ mit Simone König

Einen Schmetterlingsgarten anzulegen, erfordert Planung und Begeisterung, bietet aber eine lohnende Möglichkeit, die Natur zu unterstützen und den Garten mit farbenfrohen Besuchern zu bereichern. Den Garten zu einer Oase der Artenvielfalt erblühen zu lassen, hat oft mehr mit „sein lassen“ als mit „machen“ zu tun. Durch die Auswahl der richtigen Pflanzen und die Schaffung eines geeigneten Lebensraums können Sie einen wunderschönen und nützlichen Garten gestalten. Vortrag von Simone König.

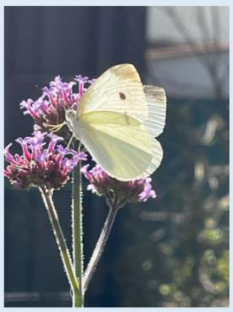












Spiel ohne Grenzen!
Zukunfts grun

Der Grundgedanke der Hi hi Butterfly Tage war, die Bevölkerung für dieses wichtige Thema zu sensibilisieren, auf das Artensterben aufmerksam zu machen und zu zeigen, welchen Beitrag jeder Einzelne leisten kann. Ein herzliches Dankeschön an alle Teilnehmer – ohne Euch wären die Flatterwochen nicht so erfolgreich gewesen.

In diesem Sinne: „Bye, bye Butterfly“, bis bald!

Euer Butterfly-Team der Stadt Hohenems



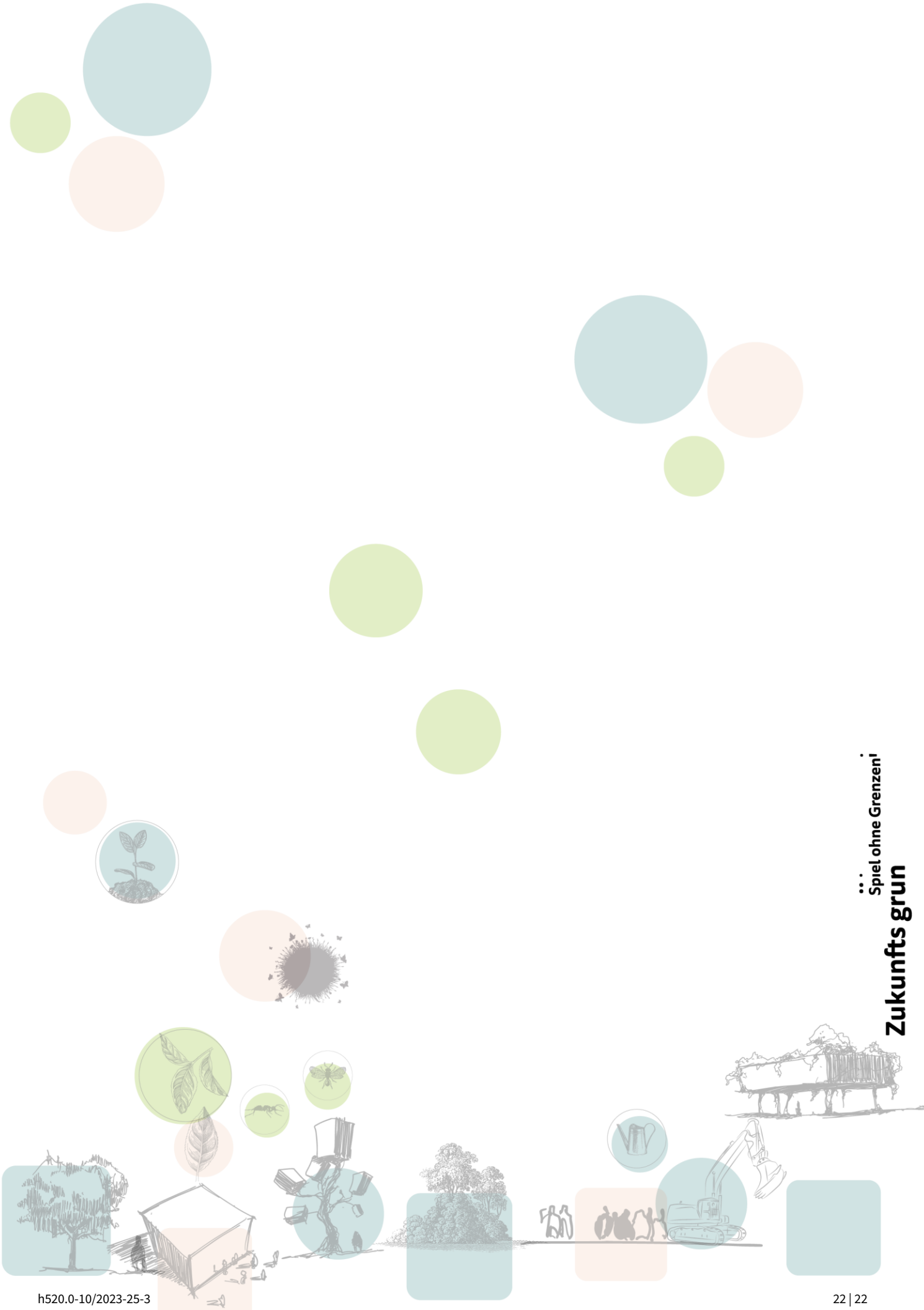
Beurteilung nach Kriterium:

Die Stadt Hohenems hat eine Patenschaft für (Schmetterlinge), sowie gefährdete Arten im Allgemeinen übernommen. Damit setzt sie ein klares Zeichen für den Schutz der Artenvielfalt. Die Wahl der Patenart sowie zahlreiche begleitende Maßnahmen zur Förderung und Bewusstseinsbildung, und Information wurden umgesetzt.

für den Aktenvermerk

Izabel Nizic
Umwelt

Spiel ohne Grenzen!
Zukunfts grun


Spiel ohne Grenzen!
Zukunfts grun